

Die Antworten auf die häufigsten Fragen

Ist die Behandlung mit dem EMP Chair Pro etwas für mich?

Die Behandlung mit dem EMP Chair Pro ist eine hervorragende Option für alle Frauen und alle Männer jeden Alters, die eine Lösung für Inkontinenz, Rückenschmerzen, Libidoverlust und eine Verbesserung ihrer Lebensqualität suchen.

Wie fühlt sich die Behandlung an?

Die Behandlung ist komplett schmerzfrei. Während der Behandlung spüren Sie ein leichtes Kribbeln und eine Kontraktion der Beckenbodenmuskulatur. Unmittelbar nach der Behandlung können Sie Ihren alltäglichen Aktivitäten wieder nachgehen.

Wie lange dauert die Behandlung?

Eine Sitzung dauert ca. 28 Minuten. Die Dauer der Behandlung wird individuell nach Patient/in festgelegt. Wir empfehlen jedoch mindestens 10 Sitzungen, 2-mal die Woche, um nachhaltige Erfolge zu erzielen.

Wie schnell spüre ich eine Verbesserung?

Viele Patienten/ Patientinnen berichten schon nach der ersten Sitzung von einer deutlichen Verbesserung. Die ersten Ergebnisse werden nach 6-10 Sitzungen spürbar. In der Regel werden sich die Erfolge mit jeder Sitzung weiter verbessern.

Was genau macht ein Beckenbodenstuhl?

Die Beckenbodenmuskulatur ist der Teil der Core-Muskulatur, der am schwierigsten trainierbar und oft auch bei gut trainierten Menschen eine Schwachstelle ist. Der Beckenbodenstuhl nutzt elektromagnetische Wellen, um genau an diese Muskulatur heranzukommen und mit tiefen Kontraktionen die Beckenbodenmuskulatur zu stimulieren. Das ist viel effektiver als klassisches Training und führt damit auch schneller zu spürbaren Erfolgen.

Worauf muss ich bei der Behandlung achten?

Während der Behandlung müssen Sie nichts weiter beachten. Sie können bequem auf dem Stuhl Platz nehmen und ein Buch oder eine Zeitung lesen. Elektronische Geräte, wie Handys oder Tablets, sollten jedoch aus den Hosentaschen genommen werden.

Was bedeutet EMP?

Die Behandlung erfolgt auf einem Stuhl, der die EMP-Technologie einsetzt. EMP steht hierbei für electromagnetic pulse. Dabei wird eine elektromagnetische Strahlung, ähnliche wie beim EMS-Training, eingesetzt. EMP ist jedoch in der Lage, tiefer ins Gewebe einzudringen und die Beckenbodenmuskulatur zu stimulieren.